

6 POLITIK

## „Abrechnung mit korrupten Eurokraten“

Hans Herbert von Arnim prangert Missstände in der Europäischen Union an.

VON THORSTEN MOECK

Berlin - Angenommen, der Star-Autor John Grisham schreibe einen Thriller über eine riesige Verschwörung innerhalb der Europäischen Union, ein denkbarer Titel wäre: „Das Komplott“. Dabei ginge es um skrupellose Beamte und geldgierige Politiker, die ihre Position schamlos ausnutzen, um sich die Taschen vollzustopfen.

Der Universitätsprofessor Hans Herbert von Arnim hat jetzt ein Buch über die EU geschrieben mit dem Titel: „Das Europa-Komplott – wie EU-Funktionäre unsere Demokratie verscherbeln“. Darin geht es um ebensolche skrupellose Beamte und geldgierige Politiker. Ziemlich



spannend wird die Geschichte, weil es sich nicht um Fiktion handelt, sondern um die Realität. Das Werk rechnet ab mit den Undurchsichtigkeiten der EU, samt Gehaltslisten und Namen von Politikern, die ein zweites Salär von großen Firmen kassieren. Die Diätenregelung bezeichnet er als „legalisierten Speisenbetrug“, der nach deutschem Recht „unmöglich“ wäre. Das Staategebilde leide unter „politischer Handlungsunfähigkeit, Abgehobenheit der Politiker“.

Nun ist Hans Herbert von Arnim für seine Zuspitzung der politischen Missstände bekannt und mitunter gefürchtet. Der Hanser-Verlag hatte deshalb die Idee, bei der Vorstellung des Buches in Berlin auch gleich noch die EU-Abgeordnete Silvana Koch-Mehrin (FDP) einzuladen, um die ganze Veranstaltung vielleicht nicht ganz so einseitig werden zu lassen. Doch dann sagte Frau Koch-Mehrin Sätze wie diese: „Einige Verfahren in der EU sind vordemokratisch.“ „Die EU ist ein Selbstbedienungsladen. Im Parlament besteht wenig Interesse, für mehr Transparenz zu sorgen.“

Bei John Grisham wäre Silvana Koch-Mehrin sofort in ein Zeugenschutzprogramm aufgenommen und an einem geheimen Ort gebracht worden. Anschließend wäre das korrupte EU-Gebilde dann unter einem medialen Aufschrei in seine Einzelheiten zerlegt worden. Von Arnim endet dagegen mit der Forderung nach Reformen, etwa des EU-Wahlrechts: Den Kommissionspräsidenten sollten die Bürger, nicht die Regierungschefs wählen.

**Hans Herbert von Arnim: Das Europa-Komplott – wie EU-Funktionäre unsere Demokratie verscherbeln.**  
Hanser, 448 Seiten, 24,90 Euro